



Bearbeitung: Nikolai Wulf (E-Mail: nikolai.wulf@luebeck.de Telefon: 122 - 1179)

Ausschreibungstext der Planstelle der Leitung des Bereiches Stadtwald

Wegen Ausscheidens des bisherigen Stelleninhabers ist die Stelle der Leitung des Bereiches Stadtwald auszuschreiben.

Folgender Ausschreibungstext ist vorgesehen:

Die Hansestadt Lübeck bietet als Oberzentrum in der Metropolregion Hamburg mit einer Bevölkerung von 222.000 Menschen eine überaus hohe Lebensqualität. Die für ihre Kirchen, Backsteingotik und Geschichte berühmte Altstadt gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Zugleich profiliert sich die Stadt mit einer vielfältigen Kunst- und Kulturszene ihrer attraktiven Lage an der Ostsee als starker Tourismusmagnet. Der Port of Lübeck stellt ein Tor des Außenhandels in den Ostseeraum dar, die Stadt ist Standort dreier europaweit profilierter Hochschulen mit einem Universitätsklinikum und mit ihrem ausgeprägten Fokus auf Nachhaltigkeit wie auch auf Smart City bietet Lübeck eine riesige Bandbreite an Aufgaben und Möglichkeiten.

Der Bereich Stadtwald bewirtschaftet mit ca. 30 Mitarbeiter:innen eine Fläche von ca. 5.200 ha mit einem jährlichen Regelhiebsatz von zurzeit 17.000 fm. Er besteht aus vier Forstrevieren, einem zentralen Holzhof und einem Verwaltungsbüro. Die Waldbewirtschaftung erfolgt seit 1994 nach dem in Lübeck entwickelten „Konzept der naturnahen Waldnutzung“. Die Wälder sind nach „Naturland e. V.“ und nach FSC zertifiziert. In naher Zukunft soll eine bisher landschaftliche Fläche von 50 ha neu aufgeforstet werden.

Wir suchen für unseren Bereich Stadtwald zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Bereichsleitung Stadtwald

Das Aufgabengebiet umfasst

- Langfristige strategische Weiterentwicklung des Bereiches
- Führung und Motivation der rund 30 Mitarbeiter:innen des Bereiches
- Umsetzung und Weiterentwicklung des Lübecker Konzeptes der naturnahen Waldnutzung, auch in Zusammenarbeit mit amtlichem und ehrenamtlichem Naturschutz sowie wissenschaftlichen Institutionen
- Vermittlung zwischen den vielfältigen Anforderungen an einen Großstadtwald (Erholung, Ökologie, Nutzung)
- Sicherstellen eines angemessenen wirtschaftlichen Erfolges
- Pflege des Kundenstammes, Koordinierung des Holzverkaufes
- Vertretung des Bereiches nach außen (in Gremien, bei Fachtagungen, u.a.)
- Verstetigung der forstlichen Kontrollstichprobe

Aufgabenschwerpunkte der nächsten Jahre sind:

- Fortführung der wissenschaftlichen Auswertungen und Untersuchungen, insbesondere hinsichtlich der ertragskundlichen, betriebswirtschaftlichen und ökologischen Wirkungen des Waldkonzeptes
- Öffentlichkeitsarbeit zum Lübecker Konzept der Naturnahen Waldnutzung
- Erschließung neuer Absatzmärkte für (zertifizierte) Produkte (ökologische Leistungen, Holz und Holzprodukte, CO2 Handel, Erholung, Wildbret)
- Optimierung der bestehenden Betriebsorganisation
- Aufforstung einer Fläche von 50 ha
- Aktive Beteiligung an der Umsetzung des Masterplans Klimaschutz

Erwartet werden

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Forstwissenschaften oder Waldökologie (Master of Science) oder eine vergleichbare Qualifikation und Erfahrung im entsprechenden Tätigkeitsfeld
- nachgewiesene Führungserfahrung in leitender Position, idealerweise in der öffentlichen Verwaltung
- Kenntnisse forstlicher und betriebswirtschaftlicher Datenverarbeitung und -anwendung
- Kooperativer Führungsstil mit motivierendem Führungsverhalten
- kreative und innovative Arbeitsweise und Entwicklungsideen
- konstruktive Zusammenarbeit mit den städtischen Stellen und Gremien
- eine ausgeprägte Digitalisierungskompetenz
- die Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten, Eigenverantwortung sowie zu konzeptionellem, komplexen und vernetztem Denken
- ausgeprägte Sozialkompetenz, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit sowie Verhandlungsgeschick

Geboten werden unter anderem

- eine anspruchsvolle und vielseitige Leitungsaufgabe in einem sich wandelnden Umfeld mit motivierten und qualifizierten Kolleg:innen
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine individuell begleitete Einarbeitungsphase
- tariflichen Vergütungen und Leistungen (TVöD: z.B. Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen, 30 Tage Urlaubsanspruch)
- die Teilnahme an der leistungsorientierten Bezahlung
- die Möglichkeit einer betrieblichen Altersvorsorge
- Vergünstigtes Verkehrsticket
- Betriebliches Eingliederungsmanagement

Die durchschnittliche regelmäßige Wochenarbeitszeit beträgt 39 Stunden; die Aufgaben sind bewertet nach Entgeltgruppe 15 TVöD.

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich in der 26. Kalenderwoche statt.

Die Hansestadt Lübeck verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern auf der Grundlage des Frauenförderplans.

Bei sonst gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber:innen bevorzugt berücksichtigt.

Die Hansestadt Lübeck ist bemüht, das ehrenamtliche Engagement ihrer Mitarbeiter:innen zu fördern. Erfahrungen und Fähigkeiten aus ehrenamtlicher Tätigkeit, die als Qualifikation anhand des Stellenanforderungsprofils von Bedeutung sind, werden bei der Stellenbesetzung berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **__Mai 2023** über das Karriereportal der Hansestadt Lübeck (www.luebeck.de/jobs) unter der Kennziffer K 084 / 2023.

Von Bewerbungen auf dem Postweg oder per E-Mail bitten wir abzusehen. Bewerbungen, die auf dem Postweg bei uns eingehen, werden nach Abschluss des Verfahrens aus Gründen des Verwaltungsaufwandes und der damit verbundenen Kosten nicht zurückgesandt.

Da es sich bei dieser Stelle um eine Führungsposition handelt, in der in einem gewissen Umfang aufgrund dezentraler Ressourcenverantwortung für unterstellte Mitarbeiter: innen statusrechtliche Entscheidungen zu treffen sind, ist die Personalvertretung gem. § 51 Abs. 4 des Mitbestimmungsgesetzes Schleswig-Holstein nur auf Antrag der Bewerberin / des Bewerbers zu beteiligen. Daher bitten wir darum, gleichzeitig mit Ihrer Bewerbung die Beteiligung der Personalvertretung zu beantragen, sofern Sie diese wünschen.

Als Ansprechpartner steht Ihnen im Fachbereich Umwelt-, Sicherheit- und Ordnung Herr Senator Hinsen, Telefon 0451 / 122 - 3000, in personalwirtschaftlichen Angelegenheiten Herr Wulf, Telefon 0451 / 122 -1179, zur Verfügung.

Die Entscheidung über die Besetzung der Planstelle trifft entsprechend der Hauptsatzung der Hauptausschuss der Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck.